

# Bundespräsident gratuliert Wilhelm Baierl

**Nördlingen** | vc | Sogar der Bundespräsident gratulierte: In einem persönlichen Schreiben hat Horst Köhler dem Nördlinger Bauunternehmer Wilhelm Baierl zu dessen 70. Geburtstag am gestrigen Dienstag alles Gute gewünscht. Wörtlich schreibt er: „Ein besonderer Geburtstag und ein schönes Fest gehören zusammen, und ich hoffe, dass Sie Ihren Ehrentag mit vielen guten Freuden und Ihrer Familie feiern können.“ Baierl hatte den Bundespräsidenten anlässlich eines Empfangs der *Rieser Nachrichten* im Mai in Nördlingen persönlich kennen gelernt. Beim offiziellen Empfang gestern Vormittag in der Bauunternehmung Heuchel mit Hunderten von Gratulanten aus Politik, Wirtschaft und Belegschaft sagte der CSU-Fraktionsvorsitzende im bayerischen Landtag, Georg Schmid, Wilhelm Baierl sei ein Unternehmer, der seine soziale Verpflichtung für dieses Land kenne. Grußworte sprachen auch Landrat Stefan Rößle und Helmut Beyschlag für die Stadt Nördlingen. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Knabenkapelle Nördlingen und einer Abordnung der Reimlinger Musikkapelle.



**Die Firma Heuchel setzt auf sich selbst:** Nachdem der Nördlinger Stadtrat anlässlich des 70. Geburtstages von Firmenchef Wilhelm Baierl beschlossen hat, eine Straße im Baugebiet „Steiner Mann Ost“ nach dem Firmenpatriarchen Carl Heuchel und in Anerkennung der Verdienste Baierls zu benennen, hat die Bauunternehmung bereits das erste Schild selbst konstruiert – inklusive Betonsockel. Ein Geburtstagsgeschenk von der Stadt Nördlingen auf Initiative der Prokuristen Edgar Winkler (dritter von rechts) und Rainer Ganzenmüller (rechts, neben Werkstattchef Wolfgang Meyer). Über das Geschenk freuten sich Wilhelm Baierl (vierter von rechts) und seine Frau Margret sowie Prokuristin Monika Baumann (links daneben). Trotz seiner frischen Operation ließ es sich der CSU-Fraktionschef im bayerischen Landtag, Georg Schmid, nicht nehmen, dem Jubilar Wilhelm Baierl zu gratulieren (rechtes Bild).

